

Pressemitteilung

Novartis Vaccines

Abteilung Communications

17.11.2011

<http://idw-online.de/de/news451695>

Wettbewerbe / Auszeichnungen
Medizin
überregional

Marburger Philipps-Universität ehrt Münchner Immunologen Prof. Hermann Wagner mit Behring Lecture

International führender Münchner Immunologe Prof. Dr. Hermann Wagner hält Behring Lecture 2011 - Vortrag über "Angeborene Immunität: Schutz oder Schaden?" - Novartis Vaccines ist Sponsor der mit 5.000 Euro dotierten Behring Lecture.

Gestern ehrte der Fachbereich Medizin der Philipps-Universität den Immunologen Prof. Dr. Hermann Wagner mit der diesjährigen Behring Lecture. Im Rahmen des "Dies academicus" sprach der Wissenschaftler der Technischen Universität München zum Thema "Angeborene Immunität: Schutz oder Schaden?" Die Laudatio auf Wagner hielt Prof. Dr. Stefan Bauer, Direktor des Instituts für Immunologie der Philipps-Universität. Prof. Dr. Wagner besuchte zuvor die Produktionsanlagen auf dem MARS*-Gelände von Novartis Vaccines in Marburg, dem Sponsor der mit 5.000 Euro dotierten Behring Lecture.

In seiner Begrüßung sagt Dr. Michael Bröker, Senior Expert Scientific Affairs Novartis Vaccines and Diagnostics: "Prof. Dr. Wagner gibt mit seiner Arbeit der Grundlagenforschung wichtige Impulse und legt damit den Grundstein für die Entwicklung neuer Wirkstoffverstärker bei Impfstoffen."

Wie der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Immunologie, Prof. Dr. Dieter Kabelitz ausführt, hat Wagners Forschungsarbeit nicht nur weitreichende Auswirkung für unser Verständnis der Aktivierung des angeborenen Immunsystems, sondern eröffnet auch neue Perspektiven für die Entwicklung immunmodulatorischer Therapieansätze. Ein Meilenstein in Wagners Forschungsarbeit war die Identifizierung eines löslichen Botenstoffes, der die Aktivierung von so genannten "CD8-Killerzellen" des Immunsystems bewirkt.

Weitere Arbeiten galten zum Beispiel der Aufklärung der spezifischen Wirkmechanismen von immunsuppressiven Medikamenten wie Cyclosporin A. Wagner setzte dabei frühzeitig auf Mausmodelle für die Analyse "in vivo". Später erweiterte sich Wagners wissenschaftliches Interesse auf die Aktivierung der angeborenen Immunabwehr. Dieses Thema, für dessen Erforschung auch die diesjährigen Medizinernobelpreise vergeben worden sind, steht im Mittelpunkt der Behring Lecture 2011.

Über die Behring Lecture:

Mit der von Novartis Vaccines gesponserten Behring Lecture ehrt die Philipps-Universität Marburg hervorragende Wissenschaftler aus den Bereichen Immunologie, Virologie oder Mikrobiologie. Der Preis wurde im Oktober 1985 vom Vorstand der damaligen Behringwerke AG zum 100-jährigen Bestehen des Hygiene-Institutes der Philipps-Universität gestiftet. Seit Juni 2004 hat Novartis Vaccines and Diagnostics, eines der Nachfolgeunternehmen der Behringwerke, das Sponsoring dieser Ehrungen übernommen. Mit dem Preisgeld von 5.000 Euro lädt die Philipps-Universität einmal im Jahr einen hervorragenden Wissenschaftler zu einem Vortrag, der Behring-Lecture, ein.

Über Novartis

Novartis bietet innovative medizinische Lösungen an, um damit auf die sich verändernden Bedürfnisse von Patienten und Gesellschaften auf der ganzen Welt einzugehen. Novartis hat ihren Sitz in Basel (Schweiz) und verfügt über ein diversifiziertes Portfolio, um diese Bedürfnisse so gut wie möglich zu erfüllen – mit innovativen Arzneimitteln, ophthalmologischen Produkten, kostengünstigen generischen Medikamenten, Impfstoffen und Diagnostika zur Vorbeugung von Erkrankungen, rezeptfreien Medikamenten und tiermedizinischen Produkten. Novartis ist das einzige global tätige Unternehmen mit führenden Positionen in diesen Bereichen. Im Jahr 2010 erzielten die fortzuführenden Geschäftsbereiche des Konzerns einen Nettoumsatz von 50,6 Milliarden US-Dollar. Der Konzern investierte rund 9,1 Milliarden US-Dollar (8,1 Milliarden US-Dollar unter Ausschluss von Wertminderungen und Abschreibungen) in Forschung und Entwicklung. Die Novartis Konzerngesellschaften beschäftigen rund 121 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vollzeitstellenäquivalente) in über 140 Ländern. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.novartis.com>.

Novartis Vaccines und Diagnostics ist eine Division von Novartis, deren Schwerpunkt auf der Entwicklung von präventiven Behandlungen liegt. Die Division umfasst zwei Bereiche: Novartis Vaccines und Novartis Diagnostics. Novartis Vaccines ist der weltweit fünftgrößte Impfstoffhersteller und der zweitgrößte Anbieter von Grippeimpfstoffen in den USA. Zu den Produkten der Division gehören außerdem Meningokokken-, Pädiatrie- und Reiseimpfstoffe. Novartis Diagnostics entwickelt und vertreibt innovative Technologien für den frühen Nachweis von Pathogenen, um so die weltweite Blutversorgung zu schützen und die Ausbreitung von Infektionskrankheiten zu verhindern.

Novartis Vaccines Deutschland besteht aus dem Produktionsstandort Novartis Vaccines and Diagnostics GmbH und der Novartis Vaccines Vertriebs GmbH. Der Produktionsbetrieb hat eine mehr als 100-jährige Tradition, die auf den Firmengründer Emil von Behring zurückgeht, den ersten Träger des Medizin-Nobelpreises. Das Produktportfolio in Deutschland umfasst Impfstoffe gegen Grippe, Frühsommer-Meningoencephalitis (FSME - durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung), Tollwut, Tetanus, Diphtherie, Pertussis, Meningokokken C und Meningokokken A,C,W,Y, Japanische Encephalitis, Cholera, Hepatitis A und Typhus. Weitere Informationen unter www.novartis-vaccines.de.

Ansprechpartner für die Medien:

Irene von Drigalski
Leiterin Communications Novartis Vaccines
+49-6421-39 3265 (direkt)
Irene.vonDrigalski@novartis.com und presse.marburg@novartis.com

Dr. Volker Husslein
PR Manager Communications Novartis Vaccines
+49-6421-39 4133 (direkt)
Volker.Husslein@novartis.com und presse.marburg@novartis.com

Medienmaterial:

Informationen sowie Bildmaterial in unterschiedlicher Auflösung stehen Journalisten in einem geschützten Pressebereich auf der Internetseite von Novartis Vaccines zur Verfügung. Anmeldungen und Einloggen unter <http://www.novartis-vaccines.de/php/presse/login.php>.

Auf <http://www.novartis-vaccines.de/> finden Interessierte außerdem den Newsletter Vaccines Information. Dieser kann unter www.novartis-vaccines.de/php/newsletter/ kostenlos abonniert werden.

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar.



Prof. Dr. Stefan Bauer, Direktor des Instituts für Immunologie; Prof. Dr. Frank Bremmer, Vizepräsident der Philipps-Universität Marburg; Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Wagner, Dr. Gerhild Wagner; Dr. Michael Bröker, Senior Expert Scientific Affairs, Novartis Vaccines and Diagnostics (v. l. n. r.).



Prof. Dr. Hermann Wagner